Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 14.07.2013

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

manchmal vermute ich, ich bin nicht von dieser Welt oder ich habe zumindest keine Geschichtskenntnisse.

Da habe ich vor kurzem eine Nachricht [1] in der russischen Netzpresse gelesen, die mich zu diesen Zweifeln gebracht hat.
Da richtet doch der estnische Verteidigungsminister eine Grußbotschaft an die 20. Waffen-Grenadierdivision der SS, weil sie so tapfer und aufrichtig gegen totalitäre Regimes gekämpft hätte. Eine Grußbotschaft an eine SS-Division zum Jahrestreffen durch den Verteidigungsminister Estlands, und das im Jahr 2013?

In welche Nachricht bin ich da geraten?
Ist Estland nicht Mitglied der Europäischen Union? Und ist Estland nicht ein Musterschüler der EU?
Ist die EU und mit ihr die BRD nicht aufrichtig gegen den Hitlerfaschismus, der die SS geschaffen hat?
Wird in Deutschland, äh Entschuldigung, in der BRD nicht schon die Wehrmacht verteufelt, weil sie im 2. Weltkrieg unerhörte Verbrechen verübt haben soll.
Wahrscheinlich bin ich wirklich falsch, denn die Waffen-SS hat ja gegen totalitäre Regimes gekämpft und es wird vom estländischen Verteidigungsminister überlegt, ob man den Kämpfern der Waffen-SS nicht den Titel Freiheitskämpfer verleihen sollte.

Gegen welche totalitären Regimes hat den die Waffen-SS gekämpft? Ach so ja gegen das Sowjetische Kommunistische aber halt was steht da noch geschrieben? Gegen das deutsche Nationalsozialistische hat die Waffen-SS auch gekämpft.
Entweder bin ich jetzt vollkommen überfordert oder der estnische Verteidigungsminister ist ganz einfach irre.
Oder aber es ist ganz einfach die Politik der EU.

Und die BRD gehört zur EU. Und zur BRD gehört wiederum der oberste Gauckler, der sich da Bundespräsident nennt und der derzeit seinen aller erlauchtesten Besuch im Baltikum, also in Litauen, Estland und Lettland abstattet.
Und was macht dieser oberste Gauckler?
Er vermeint im Namen Deutschlands sprechen zu dürften und hält bei seiner Ansprache eine sehr kritische Rede [2], in dem er u. a. mehr Rechtstaatlichkeit in Rußland fordert und daß man doch die Sorgen der Bevölkerung ernstnehmen sollte.
Er ist ja wirklich ein ganz ein Prächtiger oder bin ich da schon wieder falsch?
Herrscht denn in der BRD Rechtstaatlichkeit und haben die deutschen Menschen keine Sorgen? Die BRD, hat sie nicht ein mit Israel verwandtes Regime, ohne Verfassung und mit Militärgesetzen regiert?

Was steht da doch bei Des Griffin [3] geschrieben: S. 254 „Nachdem wir dem Staatskörper das Gift des Liberalismus eingeflößt haben, hat sich sein ganzer politischer Bau verändert. Heute sind alle Staaten von einer tödlichen Krankheit, der Zersetzung des Blutes, befallen. Wir brauchen nur noch auf den letzten Todeskampf zu warten. Um dieses von uns gewünschte Ergebnis zu erreichen, werden wir für die Wahl solcher Präsidenten sorgen, deren Vergangenheit irgendeinen dunklen Punkt, irgendein »Panama« aufweist. Dann haben wir sie ganz in unserer Hand, dann sind sie blinde Werkzeuge unseres Willens! Einerseits müssen sie sich stets davor fürchten, daß wir mit Enthüllungen kommen

werden, die sie unmöglich machen; andererseits werden sie, wie jeder Mensch, das begreifliche Streben haben, sich in der einmal erlangten Machtstellung zu behaupten und die einem Präsidenten zustehenden Vorrechte und Ehren möglichst lange zu genießen.“

Das ist ein Zitat, das Des Griffin in seine Schrift eingestellt hat. Ist also der oberste Gauckler erpreßbar? Wohl kaum; oder doch? Ich bin verwirrt.
Nennt er sich doch evangelischer Christ, die wenn ihre 10 Gebote beachten ja doch sehr moralische Menschen sind, wenn sie keine Ehe brechen, wenn sie nicht lügen, wenn sie nur ihren eigenen Gott anerkennen? Das alles macht er oder wieder nicht? Ist er etwa noch verheiratet und zieht mit einer Freundin durch die Welt, sagt er den Menschen immer die Wahrheit? Oder warum hat er das Papier zum ESM unterschrieben? Ist er seinem christlichen Gott treu oder ist er Diener des Satans?

Fragen über Fragen.

Aber das deutsche Volk verharrt im Glauben, daß ja eigentlich alles gut ist, denn so steht wiederum bei Des Griffin geschrieben: S. 330

„Sie haben "erkannt", daß die Menschen am besten gelenkt werden können, wenn man sie für dumm verkauft. So etwas wie Allgemeinbildung ist nicht gefragt, wo Facharbeiter und Spezialisten gebraucht werden. Von Menschen, die nur in einem sehr begrenzten Tätigkeitsfeld ausgebildet sind, ist kein Widerstand zu erwarten, wenn in einem anderen Feld manipuliert wird oder wenn die schulischen Anforderungen gesenkt werden. Je informierter jemand ist, desto wahrscheinlicher ist es, daß er Mißstände nicht unwidersprochen
hinnimmt. Lenkt man zudem seine Aufmerksamkeit auf das Geld und materielle Güter (von denen man jährlich mehr und bessere produzieren kann), dann ist er fast verloren, denn Geld und Geldwert sind manipulierbar. Freie Menschen sind Menschen mit freier Urteilsbildung;

Jetzt stellt sich mir hier die Frage, ob denn ein Mensch im Glauben ein freier Mensch ist, oder ob er erst frei wird, wenn er Wissen besitzt? Wissen über das was mit ihm geschieht, ob er nun für dumm verkauft wird oder nicht.

Laßt uns weiterlesen bei Des Griffin: S. 29

„Aufgrund des Systems, das sich auf Nimrods Veranlassung durchsetzte, begannen die Menschen zu glauben, daß eine wirkliche, von Herzen kommende geistige Veränderung nicht erforderlich war und daß zu einer Wiedergeburt rein äußerliche Mittel genügten . . . Nimrod brachte sie so weit, daß sie ihr Wohl hauptsächlich im Fleischlichen suchten, und er zeigte ihnen, wie sie die Lust der Sünde genießen könnten, ohne den Zorn des heiligen Gottes befürchten zu müssen.“

Die Sünde der fleischlichen Lust. Ist hier die Liebe des Menschen, die zur Schaffung des ewigen Lebens, also unsere Kinder und Kindeskinder gebraucht wird, gemeint. Oder ist hier der Porno, die Kinderschändung oder die Verunglimpfung durch Travestieshows gemeint.

Rein äußerliche Mittel, also recht oberflächlich mit der ganzen Geschichte der Rechtslage und dem Leben umgehen. So auch die zweite Strophe des Liedes der Deutschen nicht mehr singen, wo es heißt „ ..uns zur **edlen** Tat begeistern unser ganzes Leben lang.“
Das ist im wahren Sinne Nimrods. Ja kein tiefgründiges Wissen über das ganze Geschehen anschaffen und in keiner Weise fragen ob es nun wahr, halbwahr oder falsch ist, was Nimrods Brut uns einflößt.

Und dann kommen die Nachrichtendienste der Besatzungsmächte USA und England und horchen uns aus. Vielleicht auch schon bis in die Schlafzimmer?

Und die arme BRD-Regierung hat von nichts gewußt. Das tapfere Schneiderlein Friedrich [4] geht zum Riesen in die Höhle und lockt ihn heraus; und siehe da er bekommt die „Wahrheit“ gesagt. Ja welche Wahrheit? Daß er bitteschön den Deutschen ausrichten soll, daß sie das Maul zu halten haben, weil ein Besatzer ja wissen muß, ob gegen ihn etwas im Anmarsch ist, also Terror ausgeübt werden soll. Welcher Terror? Sitzen die allergrößten Terroristen nicht in der geheimen US-Regierung im CFR?

Aber es gibt ja auch noch den Trittin und den Steinbrück.
Grünen-Fraktionschef Jürgen Trittin stieß ins gleiche Horn [5] so steht es in der allwissenden Bild: „Herr Friedrich rechtfertigt die Schnüffelei. Er rechtfertigt millionenfachen Rechtsbruch.“
Und auch der Steinbrück spricht mit großem Mut die ungeheure Tat des tapferen Schneiderleins Friedrich an. Er meint in verschiedenen Pressen, es wäre der blanke Hohn, was da das Schneiderlein getan hat.
Und jetzt soll noch Einer verstehen, daß ich nicht verwirrt bin. Haben denn nicht Trittin und Steinbrück unter Schröder und Merkel denselben Dreck schon gedeckt, ist denn der BND nicht einfach der Erfüllungsgehilfe der Besatzungsmächte?
Hat die SPD nicht seit spätestens 1919 ihr uriges Werk bis heute getan und dafür gesorgt, daß das Deutsche Volk seit damals zu keiner Zeit souverän war?
Wie hieß es oben im ersten Zitat?
„Nachdem wir dem Staatskörper das Gift des Liberalismus eingeflößt haben,..“, also machen sie es wie der Waran. Sie kriechen sanft, leise und lieblich an das Opfer, hauen ihre Zähne in deren Fleisch und haben keine Mühe den langsam am Gift Dahinsiechenden zu folgen um es dann, wenn es zusammengebrochen ist, noch bei lebendigem Leib genüßlich anfangen zu verschlingen.

Ein düsteres Szenario. Wahrhaftig, man könnte krank werden im Kopf, wenn es keine aufmunternd, glücklich machend und glänzende Momente mehr gäbe.
Aber die gibt es, denn das royale Baby auf der großen Insel läßt die Menschen erstarren durch den Glanz, den das Ereignis verbreitet.
Und siehe an, dieser Glanz schafft es die verhungerten Kinder in Afrika und sonstwo völlig aus der Sicht auszublenden.
Danke, n meinen überaus großen Zorn, daß er nicht in Haß umschlägt und dadurch nicht am Gut denken, gut reden und gut handeln behindert.

Olaf Thomas Opelt
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Reichs- und Staatsangehöriger
Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] http://de.ria.ru/politics/20130707/266441123.html
[2] DLF Nachrichten 11.07.2013 13.00 Uhr (Gauck verlangt mehr Rechtsstaatlichkeit in Russland - "Sorgen der Bevölkerung ernst nehmen"
[3] Des Griffin „Herrscher“ ISBN3-922367-05-04
[4] http://www.faz.net/aktuell/politik/nsa-abhoeraffaere-friedrich-kehrt-mit-leeren-haenden-zurueck-12281042.html
[5] http://www.bild.de/politik/inland/nsa/scharfe-kritik-an-friedrich-steinbrueck-im-bams-interview-31299118.bild.html